

"Das Studentenleben hier ist super"

Einen Aktionstag für interessierte Schülerinnen veranstaltete die Montanuniversität Leoben im Rahmen des Programmes "Frauen in die Technik" (FIT).

"Das Studentenleben hier ist super. Als Mädchen hat man in Leoben eigentlich nur Vorteile", meinte eine Studentin, die sehr persönlich und authentisch den über 60 Schülerinnen, die zum FIT-Aktionstag an die Montanuni kamen, über Studieren und Leben in Leoben erzählte.

Fast einen ganzen Tag lang hatten steirische Schüler/innen die Möglichkeit, sich über ein Studium an der Montanuni zu informieren. Bei Führungen durch viele Institute der Universität konnten sie sich einen Eindruck darüber machen, wie technisch-wissenschaftlich geforscht wird und die Erkenntnisse an die Studierenden vermittelt werden. Dass diese Vermittlung sehr persönlich und mit viel Engagement der Lehrenden passiert, konnten die Schülerinnen hautnah miterleben. Was auch Prof. Dr. Brigitte Weinhardt, 2. Vizerektorin der Montanuni, in ihrer Begrüßung zum Ausdruck brachte: "Hilfe und Kameradschaft werden in Leoben ganz groß geschrieben. Und kein Studierender muss auf einen Praktikumsplatz warten."

Für die individuelle Beratung der Schülerinnen sorgte Dipl.-Ing. Sonja Schrempf, Universitätsassistentin am Institut für Gesteinshüttenkunde und FIT-Koordinatorin der Montanuniversität.

Nur wenige Maturantinnen entscheiden sich für ein technisches Studium. So liegt auch der Frauenanteil an den Studierenden der Montanuniversität Leoben bei lediglich 16 Prozent. Die Tendenz ist allerdings steigend, betrug der Frauenanteil an den Studienanfängern des Wintersemesters 2000 beinahe ein knappes Drittel.

Das Programm FIT – Frauen in die Technik – setzt sich zum Ziel, mehr Maturantinnen für ein technisches Studium zu gewinnen. Schließlich sind die Berufsaussichten gerade für Absolventinnen der Montanuniversität Leoben ausgezeichnet.

Dass ein Studium an der Montanuniversität den Grundstein für eine Top-Karriere legt, beweisen die Ergebnisse der kürzlich veröffentlichten Absolvent/innen-Befragung. Die Absolvent/innen sind mehrheitlich im Management tätig und verdienen überdurchschnittlich gut.